Star Dreck

Raumschiff Viger

Volles Rohr

Sternzeit: 19990913,3

Toilette:

Check oh ti: „Haari, was haben Sie gemacht? Das Klo läuft nicht mehr ab!“

Haari: „Nichts.“

Check oh ti: „Sie besetzen eine Kabine und machen nichts?“

Haari: „Ich hab nur da Übliche gemacht. Wollen Sie Details?“

Check oh ti: „Lieber nicht.“

Tomp kommt rein: „Sorry. Hab keine Zeit zum Quatschen. Mein Frühstück möchte ganz dringend wieder raus.“

Check oh ti: „Ich empfehle Ihnen eine andere Toilette auf zu suchen. Diese hier sitzt zu.“

Tomp: „Keine Zeit!“

Haari: „Gehen Sie doch gegenüber zur Damentoilette.“

Tomp: „Das kann ich nicht machen.“

Check oh ti: „Sie haben die Wahl.“

Tomp: „Mist!“

Tomp rennt raus.

Haari: „Haari an B'leidigt. Wir haben hier eine zu sitzende Toilette.“

B'leidigt: „Was haben Sie angestellt?“

Haari: „Was denn wohl?“

B'leidigt: „Geht es etwas genauer?“

Haari: „Wollen Sie das wirklich hören?“

B'leidigt: „Lieber nicht. Ich komme.“

Etwas später:

B'leidigt kommt rein: „Was soll ich jetzt Ihrer Meinung nach tun?“

Check oh ti: „Die Verstopfung lösen.“

B'leidigt: „Das ist eindeutig ein Praktikantenjob.“

Haari: „Wir haben aber keinen hier.“

B'leidigt: „Azubis?“

Check oh ti: „Auf Raumschiffen arbeiten keine Azubis.“

B'leidigt: „Ich hole mal die Rohrdrohne. Vielleicht sehen wir so etwas.“

B'leidigt geht.

Haari: „Bitte um Erlaubnis meinen Dienst antreten zu dürfen.“

Check oh ti: „Wieso haben Sie es so eilig?“

Haari: „Ich will nicht sehen, was da so alles im Rohr ist.“

Check oh ti: „Das wissen Sie doch.“

Haari: „Deswegen ja.“

Check oh ti: „Na gut. Das nächste mal bleiben aber Sie hier.“

Blueway über Kommunikator: „Ich habe gerade Kontakt mit einem Klempner aufgenommen, der uns seine Hilfe angeboten hat.“

Check oh ti: „B'leidigt wird s freuen.“

Etwas später:

Der Klempner kommt rein: „Hallo. Mein Name ist Mario.“

Check oh ti: „Da sind unsere guten Stücke.“

Mario schaut in eine Toilettenschüssel rein: „Aha. Da hat Ihnen jemand einfach eine Blockade ins Rohr gesteckt.“

Check oh ti: „Das können Sie so sehen?“

Mario: „Ich mache diesen Beruf schon mein Leben lang.“ „Ich sehe auch schon wo diese genau sitzt. Haben Sie einen Wasserdichten Transportmarker?“

Check oh ti: „Klar.“ „Check oh ti an B'leidigt: Beamten Sie bitte einen Transportmarker hierher.“

B'leidigt: „Sind sie schon zu faul um mich laufen zu lassen?“

Check oh ti: „Wollen Sie denn hierher laufen?“

B'leidigt: „Schon gut.“

Etwas später:

Check oh ti: „Super Mario! Alles läuft wieder.“

Mario: „Kein Problem. Ich muss nur noch kurz auf mein Schiff um die Rechnung zu machen.“

Maschinenraum:

B'leidigt fällt eine Energiespitze in den Sanitärleitungen auf: „B'leidigt an Check o ti. Ich habe da was.“

Check oh ti: „Das Klo funktioniert jetzt doch wieder.“

B'leidigt: „Ich meine den Grund für die Verstopfung.“

Check oh ti: „Irgendwer hat und da was rein gebeamt.“

B'leidigt: „Und ich glaube ich weiß auch schon wer das war.“

Bereitschaftsraum:

Mario: „Was können Sie mir für meine Dienste geben?“

Blueway: „Ich habe gerade noch mit meinem ersten Offizier geredet. Ich denke Ihre Freiheit und Ihr Schiff sollten angemessen sein.“

Mario: „Das habe ich doch schon.“

Blueway: „Ach ja? Wir wissen nämlich mittlerweile wer unser Rohr verstopft hat. Ich denke Sie kennen diesen Typen. Wir haben uns deswegen ihr „Klempnerschiff“ mal genauer angesehen und jede Menge von diesen Blockaden gefunden.“

Mario: „Natürlich: Irgendein Spinner verstopft ständig die Rohre von Raumschiffen, die ich dann wieder freimachen muss.“

Blueway: „Was wir aber nicht gefunden haben sind Werkzeuge. Sie brauchen sich nicht mehr zu verstellen. Sie haben unser Rohr dicht gemacht. Deswegen biete ich Ihnen ihre Freiheit an, damit Sie uns in Ruhe lassen.“

Mario: „Wenn man die Sache so sieht, scheint Ihr Angebot durchaus fair zu sein. Ich nehme es an.“

Blueway: „Dann gehen Sie lieber, bevor ich es mir anders überlege. Ihr Schiff hat nämlich eine gute Tarnvorrichtung.“

Mario rennt weg.

Ende

© Thomas Kamps, 2009